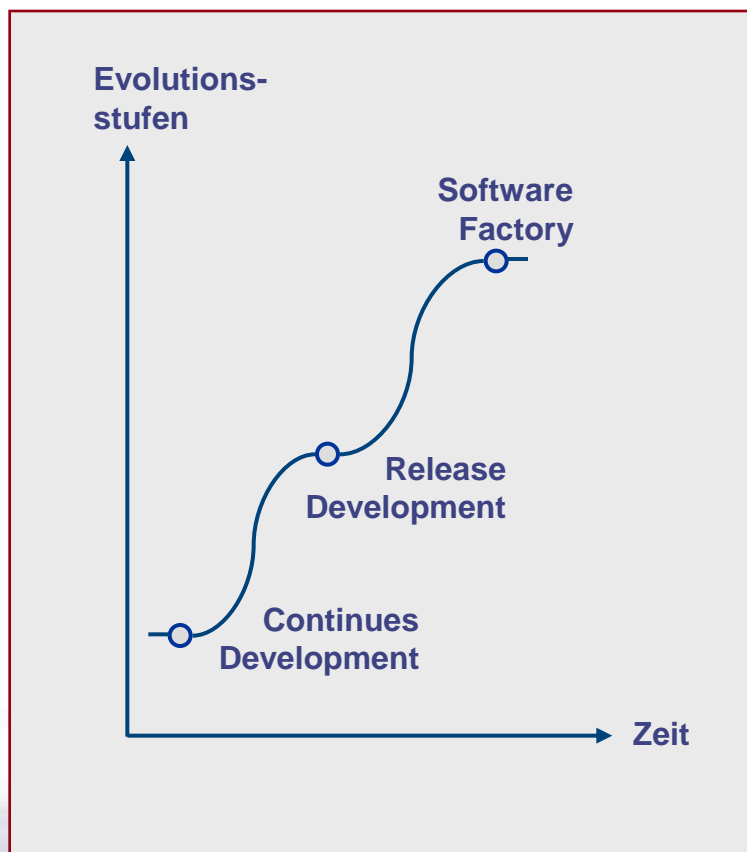


Conigma™ CCM (3G)

- Überblick -

Evolutionstufen des Software Entwicklungsprozesses



Software Factory

Release Entwicklung in Verbindung mit einer Taktung der Aktivitäten im SWE Prozess

Release Development

Bündel von CRs als fachliche Planreleases sowie als Bezugspunkt für die Aktivitäten im SWE Prozess

Continues Development

Anträge werden sequentiell nach Eingang entwickelt, direkt nach Fertigstellung getestet und produktiv gesetzt.

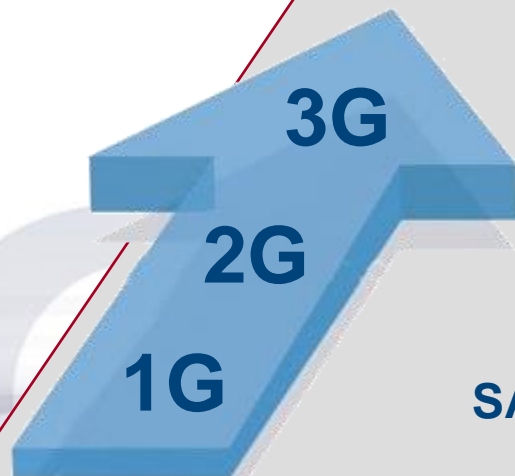
Conigma™ 3G unterstützt alle drei Evolutionstufen.

Consulting without technology does not scale, without people it does not count

Historie Conigma™ 3G

Conigma™ 3G

- Komplettes CCM für SAP ohne 3rd Party Tool
- Integration WebAS Java
- API für ext. Source Verwaltung (z. B. Subversion)



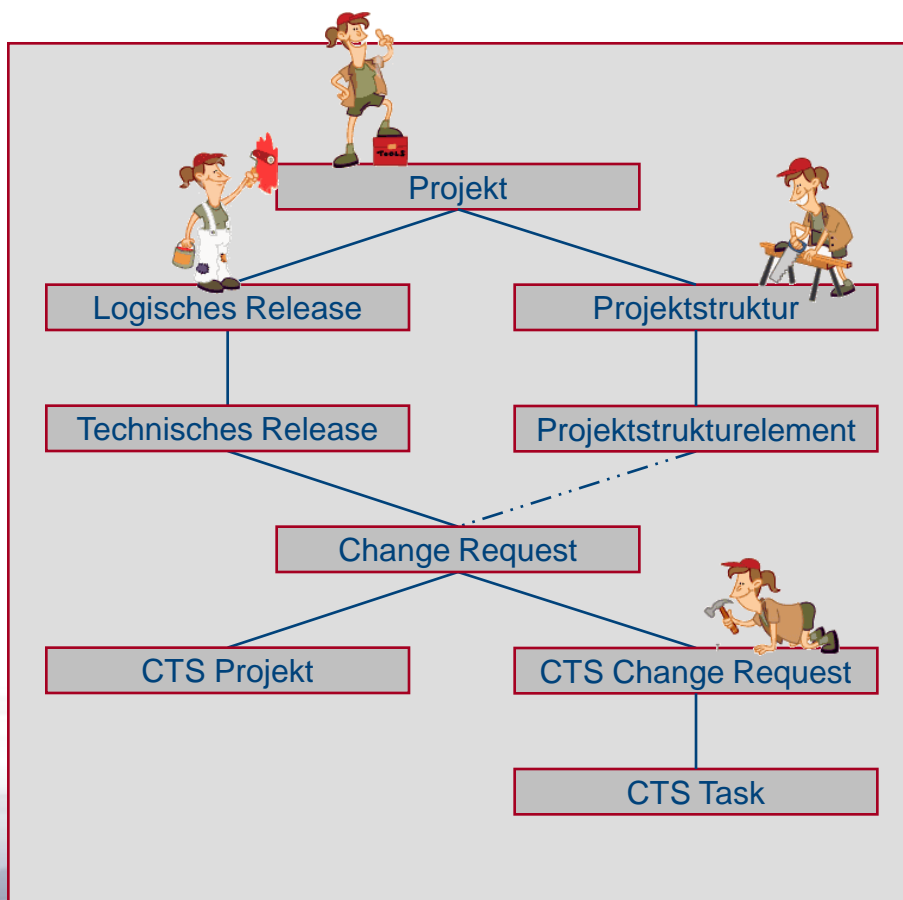
**SAP Change, Config. &
Delivery Mgmt. in Congima™**

SAP Config. & Delivery Mgmt.

SAP Delivery Mgmt.

"Consulting without technology does not scale, without people it does not count"

Objektmodell der Workflow Engine von Conigma™ 3G



Erläuterung

In Conigma™ 3G können Projekte nach Release und nach Projektstruktur gegliedert werden. Ein logisches Release kann dabei mehrere technische Releases enthalten. Projektstrukturelemente können beliebig tief ineinander verschachtelt werden.

Change Requests werden einem technischen Release untergeordnet und können optional zusätzlich einem oder mehreren Projektstrukturelementen zugeordnet werden.

Beispiele hierfür finden sich auf den folgenden Folien.

Objektstruktur der Workflow Engine von Conigma™ G3

Conigma - Repository Browser

Objekt suchen | Benutzereinstellungen | Legende

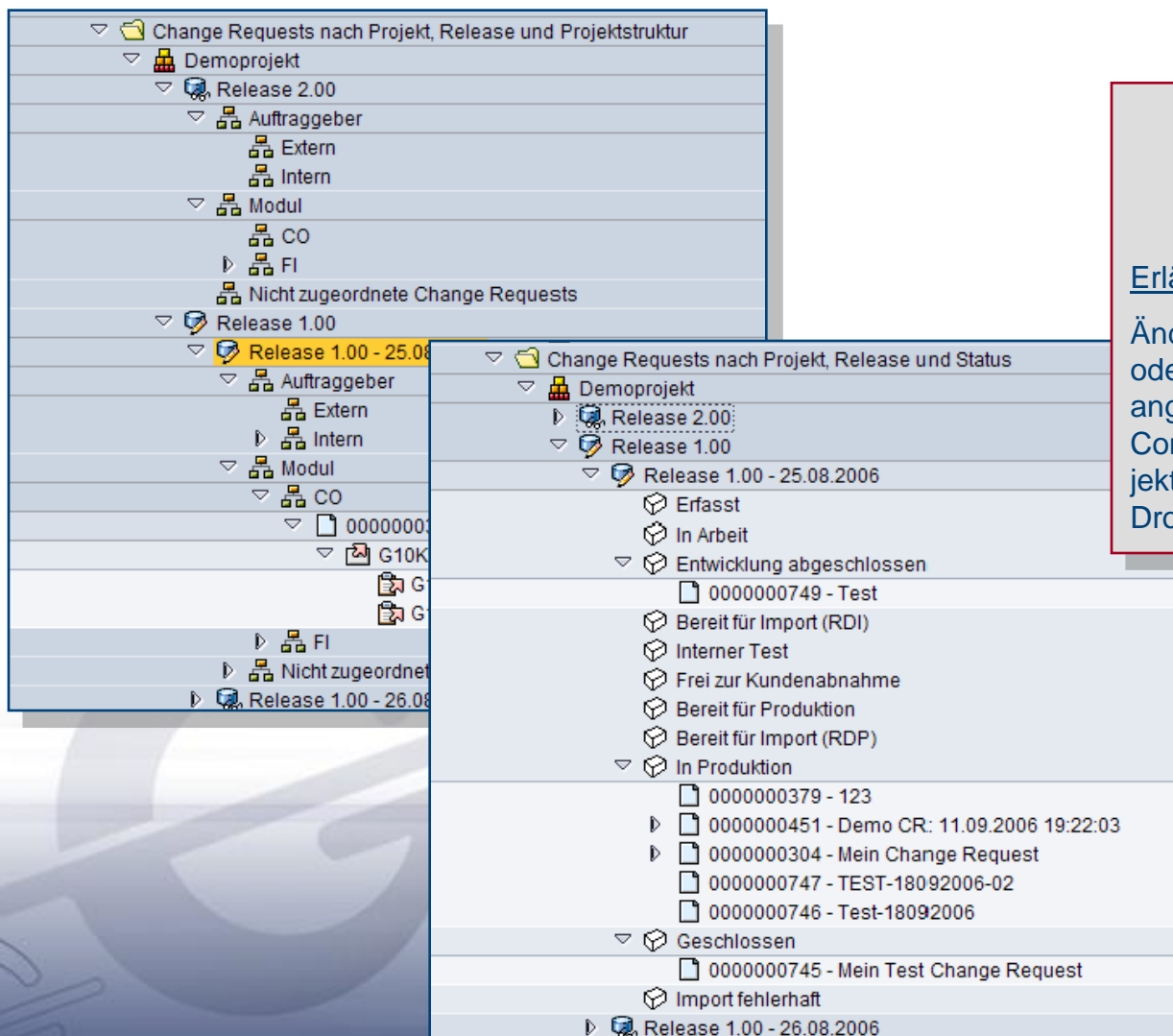
- Conigma™
 - Conigma Entwicklung
 - Conigma BeispielTemplate
 - Konfiguration
 - Daten - Harvest / Telelogic CS
 - Daten - Standalone
 - Change Requests nach Projekt, Release und Projektstruktur
 - Demoprojekt
 - Release 2.00
 - Auftraggeber
 - Extern
 - Intern
 - Modul
 - CO
 - FI
 - Nicht zugeordnete Change Requests
 - Release 1.00
 - Release 1.00 - 25.08.2006
 - Auftraggeber
 - Extern
 - Intern
 - Modul
 - CO
 - 0000000304 - Mein Change Request
 - G10K901089: Mein Change Request
 - G10K901090: Mein Change Request
 - G10K901091: Mein Change Request
- Release 1.00 - 26.08.2006



Erläuterung

Im Beispiel besteht das Demoprojekt aus den beiden Releases 2.00 und 1.00. Dem logischen Release 1.00 sind die technischen Releases 1.00 – 25.08.2006 und Release 1.00 – 26.08.2006 untergeordnet. Unter dem Release 1.00 werden die Projektstrukturen Auftraggeber und Modul angezeigt. Die Projektstrukturelemente CO und FI untergliedern weiter die Projektstruktur. Der Change Request 304 ist dem Release 1.00 und dem Projektstrukturelement CO zugeordnet. Darüber hinaus könnte er auch noch dem Projektstrukturelement FI zugeordnet sein, was jedoch aus dem Screenshot nicht erkennbar ist. Daneben ist noch eine Zuordnung zum Auftraggeber möglich. So können beliebige hierarchische Projektstrukturen mit beliebigen Strukturelementen gecustomized werden.

Hierarchie- vs. Workflowdarstellung



The image shows two overlapping screenshots of a software interface. The left screenshot displays a hierarchical tree structure of change requests. The right screenshot displays a workflow view of the same data.

Hierarchical View (Left):

- Change Requests nach Projekt, Release und Projektstruktur
 - Demoprojekt
 - Release 2.00
 - Auftraggeber
 - Extern
 - Intern
 - Modul
 - CO
 - FI
 - Nicht zugeordnete Change Requests
 - Release 1.00
 - Release 1.00 - 25.08.2006
 - Auftraggeber
 - Extern
 - Intern
 - Modul
 - CO
 - 00000000
 - G10K
 - G
 - G
 - FI
 - Nicht zugeordnet
 - Release 1.00 - 26.08.2006

Workflow View (Right):

- Change Requests nach Projekt, Release und Status
 - Demoprojekt
 - Release 2.00
 - Release 1.00
 - Release 1.00 - 25.08.2006
 - Erfasst
 - In Arbeit
 - Entwicklung abgeschlossen
 - 0000000749 - Test
 - Bereit für Import (RDI)
 - Interner Test
 - Frei zur Kundenabnahme
 - Bereit für Produktion
 - Bereit für Import (RDP)
 - In Produktion
 - 0000000379 - 123
 - 0000000451 - Demo CR: 11.09.2006 19:22:03
 - 0000000304 - Mein Change Request
 - 0000000747 - TEST-18092006-02
 - 0000000746 - Test-18092006
 - Geschlossen
 - 0000000745 - Mein Test Change Request
 - Import fehlerhaft
 - Release 1.00 - 26.08.2006



Erläuterung

Änderungsaufträge können hierarchisch oder nach Status im Workflow gegliedert angezeigt werden. Die Zuordnung von Conigma Änderungsaufträgen zu Projektstrukturelementen kann per Drag and Drop vorgenommen werden.

Anlegen von Strukturelementen

Conigma - Repository Browser

Objekt suchen | Benutzereinstellungen | Legende

- Conigma™
 - Conigma Entwicklung
 - Conigma BeispielTemplate
 - Konfiguration
 - Daten - Harvest / Telelogic CS
 - Daten - Standalone
 - Change Requests nach Projekt, Release und Projektstruktur
 - Demonstriert
 - Hinzufügen
 - Change Request
 - Projektstruktur
 - Release
 - Löschen
 - Eigenschaften
 - Aktualisieren
 - CO
 - FI
 - Nicht zugeordnete Change Requests
 - Release 1.00
 - Release 1.00 - 25.08.2006
 - Auftraggeber
 - Extern
 - Intern



Erläuterung

Im Kontextmenü können neue Projektstrukturen, Releases und Conigma Change Requests angelegt und zugeordnet werden.

Releasestrukturelement anlegen

Allgemein | Workflow | Releasestrukturelement | Objektorientiert

Allgemein

Beschreibung: Test

Funktion

Logische Sicht

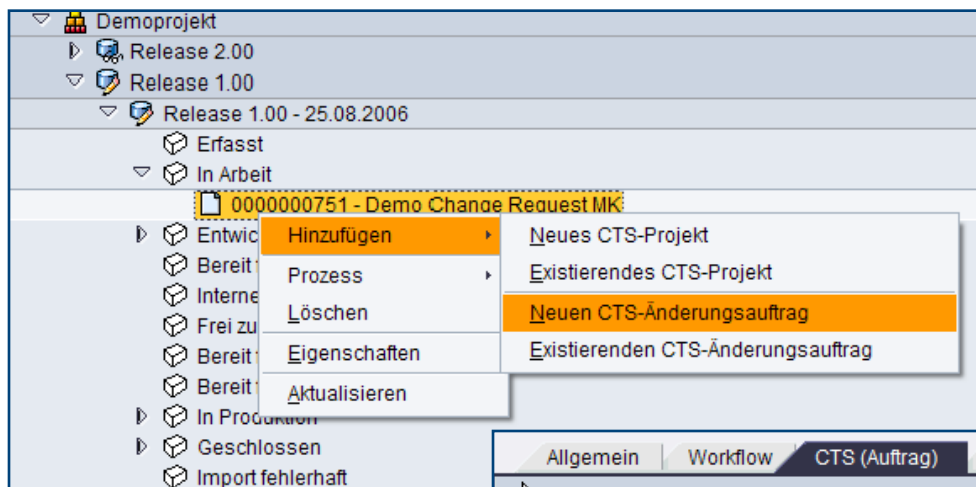
Technisches Release

Release Nr.: 1.50

Basisrelease:

"Consulting without technology does not scale, without people it does not count"

Anlegen von CTS-Änderungsaufträgen



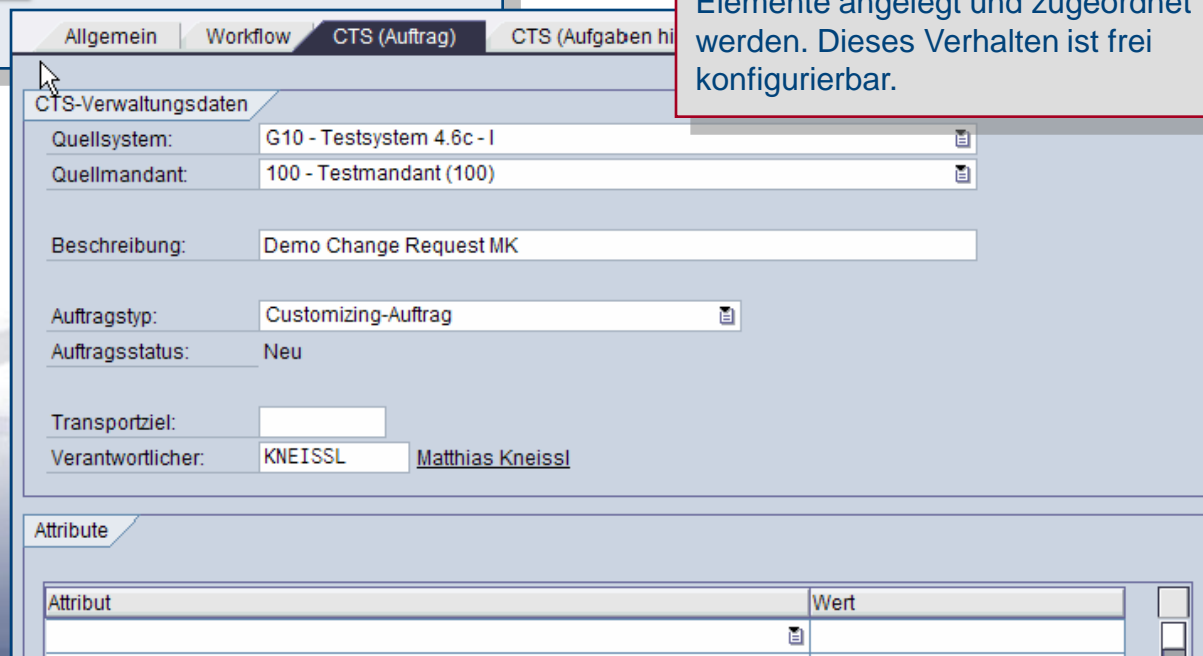
Demoprojekt

- Release 2.00
- Release 1.00
 - Release 1.00 - 25.08.2006
 - Erfasst
 - In Arbeit
 - 0000000751 - Demo Change Request MK
 - Entwickeln
 - Hinzufügen
 - Neues CTS-Projekt
 - Existierendes CTS-Projekt
 - Neuen CTS-Änderungsauftrag
 - Existierenden CTS-Änderungsauftrag
 - Prozess
 - Existierenden CTS-Änderungsauftrag
 - Löschen
 - Eigenschaften
 - Aktualisieren
 - In Produktion
 - Geschlossen
 - Import fehlerhaft



Erläuterung

Abhängig vom Status des Conigma Änderungsauftrags können SAP CTS Elemente angelegt und zugeordnet werden. Dieses Verhalten ist frei konfigurierbar.



Allgemein | Workflow | **CTS (Auftrag)** | CTS (Aufgaben hi

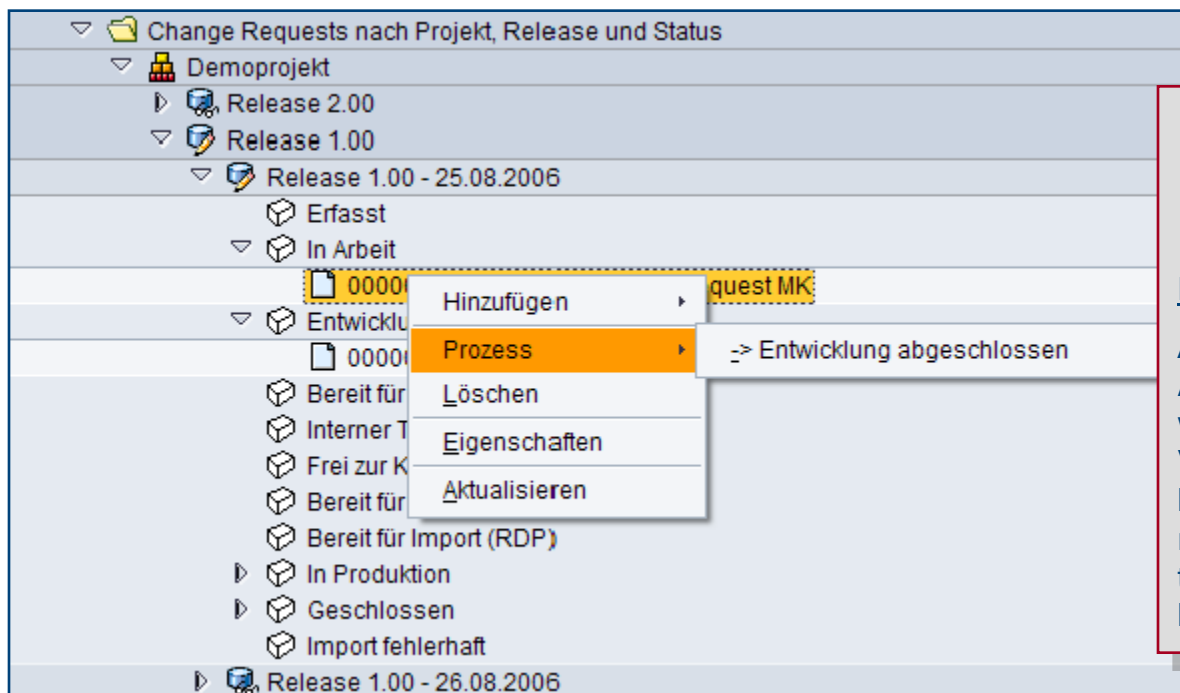
CTS-Verwaltungsdaten

Quellsystem: G10 - Testsystem 4.6c - I
 Quellmandant: 100 - Testmandant (100)
 Beschreibung: Demo Change Request MK
 Auftragstyp: Customizing-Auftrag
 Auftragsstatus: Neu
 Transportziel:
 Verantwortlicher: KNEISSL Matthias Kneissl

Attribute

| Attribut | Wert |
|----------|------|
| | |

Statuswechsel im Workflow



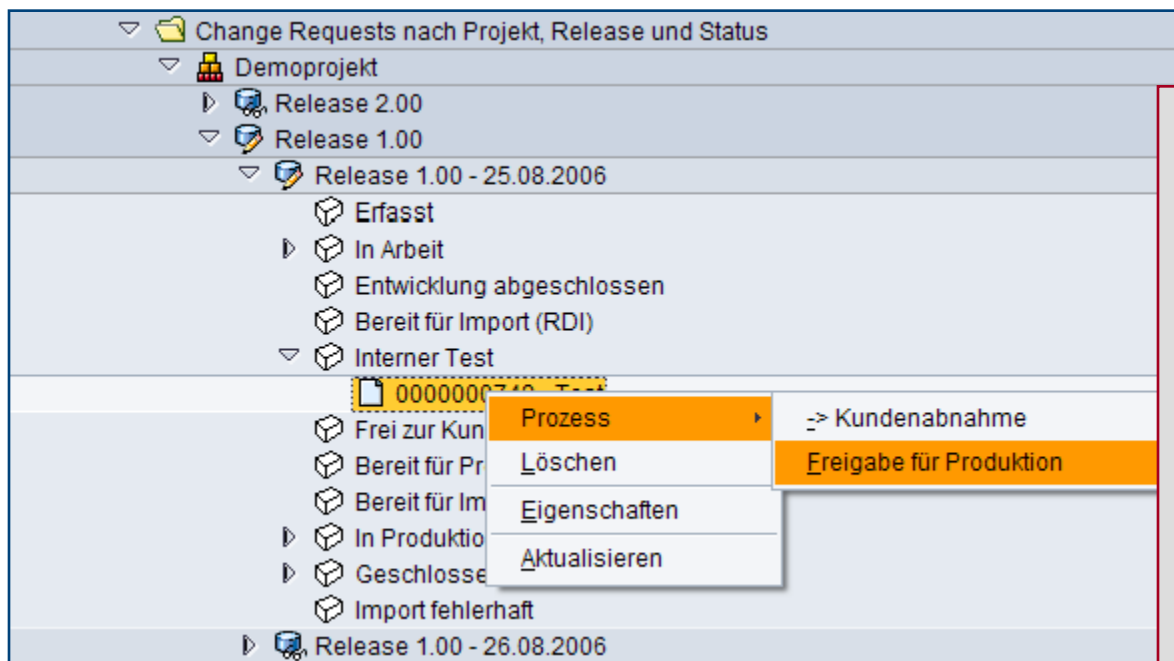
- Change Requests nach Projekt, Release und Status
 - Demoprojekt
 - Release 2.00
 - Release 1.00
 - Release 1.00 - 25.08.2006
 - Erfasst
 - In Arbeit
 - 00001
 - Hinzufügen > quest MK
 - Prozess > -> Entwicklung abgeschlossen
 - Löschen
 - Eigenschaften
 - Aktualisieren
 - Bereit für
 - Interner T
 - Frei zur K
 - Bereit für
 - Bereit für Import (RDP)
 - In Produktion
 - Geschlossen
 - Import fehlerhaft
 - Release 1.00 - 26.08.2006



Erläuterung

Abhängig vom Status des Conigma™ Änderungsauftrags könnten Statuswechsel angetriggert werden. Dieses Verhalten ist frei konfigurierbar. Ebenso können Statuswechsel auf höheren Hierarchieebenen für eine Gruppenverarbeitung angetriggert werden (z. B. auf Releaseebene).

Approvals im Workflow




Erläuterung

Je nach Customizing können für Statuswechsel Approvalsteps definiert werden. Approvals müssen erfolgen, bevor ein Statuswechsel des Conigma Änderungsauftrags durchgeführt werden kann. Approvals und Änderungen werden im Workflow dargestellt. Sie können auf Einzelbenutzerebene oder auf Benutzergruppenebene erforderlich sein.

Historisierung

[Allgemein](#) | **[Workflow](#)** | [Change Request](#) | [Auslieferungsstatus](#) | [Objekteditor](#)

Allgemein
 Prozess: Bearbeitung von Change Requests (Projekt)
 Zustand: Bereit für Produktion

Historie

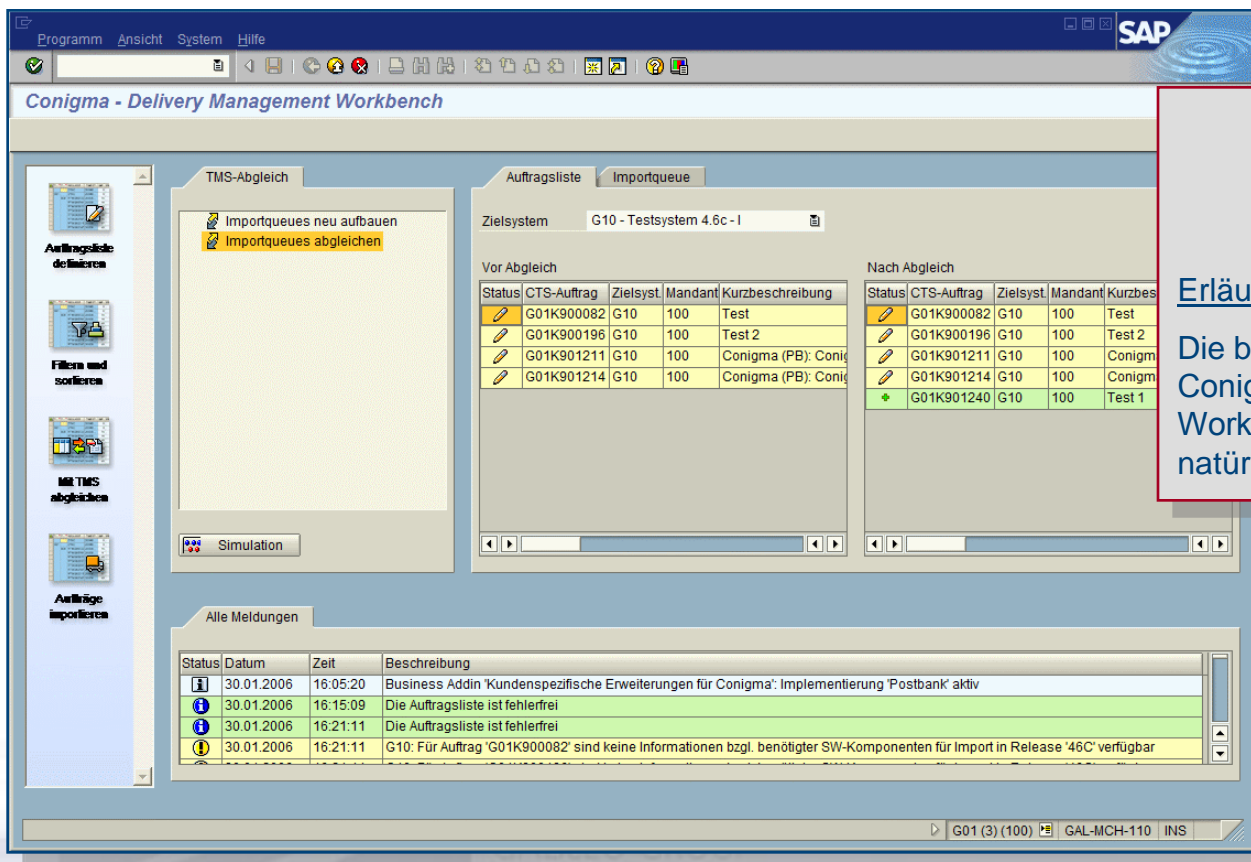
| Datum | Aktion | Benutzer |
|-------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|------------------|
| Heute, 19. September 2006, 12:39:15 | Statusübergang von 'Interner Test' nach 'Bereit für Produktion'.. | Matthias Kneissl |
| Heute, 19. September 2006, 12:39:08 | Genehmigung 'Freigabe für Produktion' erteilt | Matthias Kneissl |
| Heute, 19. September 2006, 12:35:15 | Statusübergang von 'Bereit für Import (RDI)' nach 'Interner Te... | Matthias Kneissl |
| Heute, 19. September 2006, 12:35:09 | Statusübergang von 'Entwicklung abgeschlossen' nach 'Bere... | Matthias Kneissl |
| Heute, 19. September 2006, 09:31:59 | Statusübergang von 'In Arbeit' nach 'Entwicklung abgeschlos... | Matthias Kneissl |
| Heute, 19. September 2006, 09:28:26 | Statusübergang von 'Erfasst' nach 'In Arbeit' durchgeführt | Matthias Kneissl |



Erläuterung

Im Workflow Log werden detailliert alle Statusübergänge und erfolgte Approvals erfasst. Dieses dient der Revisionsicherheit und kann später ausgewertet werden.

Conigma™ Delivery Management Workbench



The screenshot shows the SAP Conigma Delivery Management Workbench interface. The main window is titled 'Conigma - Delivery Management Workbench' and features a menu bar with 'Programm', 'Ansicht', 'System', and 'Hilfe'. The SAP logo is visible in the top right corner of the window. The interface is divided into several sections:

- Left Sidebar:** Contains icons for 'Auftragsliste definieren', 'Filtern und sortieren', 'MR TMS abgleichen', and 'Aufträge importieren'.
- Top Section:** Includes 'TMS-Abgleich' with options 'Importqueues neu aufbauen' and 'Importqueues abgleichen'. Below this is a 'Simulation' button.
- Center Section:** Titled 'Auftragsliste' and 'Importqueue', it shows a 'Zielsystem' dropdown set to 'G10 - Testsystem 4.6c - I'. It contains two tables: 'Vor Abgleich' and 'Nach Abgleich', both with columns for Status, CTS-Auftrag, Zielsyst., Mandant, and Kurzbeschreibung.
- Bottom Section:** Titled 'Alle Meldungen', it displays a list of messages with columns for Status, Datum, Zeit, and Beschreibung.

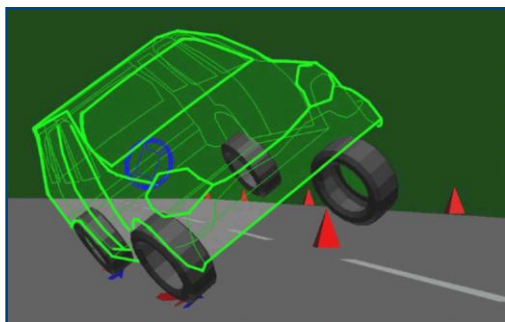
The status bar at the bottom indicates 'G01 (3) (100) GAL-MCH-110 INS'.



Erläuterung

Die bewährten Funktionen der Conigma™ Delivery Management Workbench bleiben bei Conigma™ 3G natürlich erhalten.

Warum Conigma 3G?



ESP - System

Einfach

Schnell

Problemlos

Das **E**lektronische **S**tabilitäts**P**rogramm für Ihre Softwareentwicklung und -wartung!

GALILEO GROUP

"Consulting without technology does not scale, without people it does not count"

GALILEO GROUP

Conigma™ 3G - Zusammenfassung



Starke Unterstützung der IT Manager

- Prozeßvereinheitlichung im Bereich Incident-, Problem-, Change-, Release-, und Configuration-Management für die SAP und die non-SAP Welten
- Technologieübergreifende Synchronisation der Entwicklungs- und Betriebsprozesse (SAP / non-SAP) in der Unternehmens IT
- Medienbruchfreies Reporting über aller Werkzeuge des IT Service Support von der höchsten Abstraktionsebene bis zum kleinsten technischen Objekt (SAP / non-SAP)
- Beispiele:
 - Transparenz über den gesamten Fortschritt aller Business Requests, Change Orders etc.
 - Integriertes, technologieübergreifendes Reporting
- ...

Starke Unterstützung der SAP Basis

- Transportverwaltung und -durchführung auf Ebene der inhaltlichen Anforderungen (fachliches Releases, Fehler, Change Order etc.), somit keine manuelle Durchführung von Einzeltransporten mehr erforderlich
- Bündelung von Changes zu einem Systemschienen übergreifenden Change Request (nie wieder vergessene Transporte)
- Aufgeräumtes System: absolute Transparenz über alle durchgeführten Importe
- Sicherstellung der Importreihenfolge
- Intelligente und vordefinierte Transportsteuerung auf frei definierbarer Basis (z. B. Änderungsanforderung vs. Applikationsnotfall)
- Historische Archivierung der Aktionen und Transaktionen
- ...

Galileo Group AG
Perchtinger Str. 6
81379 München
Deutschland

info@galileo-group.de
Tel. +49 89 710 463 - 60
Fax +49 89 710 463 - 88



GALILEO GROUP

"Consulting without technology does not scale, without people it does not count"

GALILEO GROUP